



*Quen teña honra, que me siga**



PALACIO MARÍA PITA – RATHAUS

*María Pita

Bevor Sie durch die Gassen flanieren und die Winkel der **Altstadt** erkunden, möchten wir Ihnen eine Bürgerin vorstellen, die die Kraft aller Bewohnerinnen von A Coruña verkörpert.



MARÍA PITA-STATUE

Herzlich willkommen in der **Altstadt** – ein Besuch der Geschichte von A Coruña, der regelrecht ein Muss ist. Die Straßennamen, Kirchen und palastartigen Häuser erzählen von den Geheimnissen unserer mittelalterlichen und barocken Vergangenheit.

Genießen Sie diesen Spaziergang durch die kopfsteingepflasterten Straßen der Altstadt. Sie wurde im Auftrag von Alfons IX. von León 1208 an den Ufern des tosenden Nordatlantiks in der alten römischen Siedlung Crunia neu gegründet.



STIFTSKIRCHE SANTA MARÍA DEL CAMPO

María Pita ist die Namensgeberin für einen in dieser Stadt sehr bedeutenden Platz und für vieles mehr. Und nun erklären wir Ihnen den Grund.

Im Jahr 1589 näherten sich die durch den Freibeuter Sir Francis Drake angeführten englischen Truppen und griffen die von Mauern umgebene Stadt im Auftrag der englischen Königin Elisabeth an.

Bei diesem Angriff kam Gregorio de Racamunde, der Gatte von María Pita, ums Leben. Voller Rage entriss diese die an einer Lanze befestigte englische Flagge und tötete den Bruder von Sir Francis Drake, wobei sie schrie: „Quen teña honra que me siga“ (Wer Ehre in sich trägt, der folge mir). Es heißt, dass sie die eindringenden Truppen damit besiegte und diese den Rückzug antraten. Und so verteidigten sich María Pita und die 4.000 Bewohner der Stadt gegen 12.000 Männer des englischen Heeres.

Die Statue, die die Plaza de María Pita dominiert, stellt die Heldin mit der Lanze in Angriffsposition und den leblosen Körper ihres Gatten zu ihren Füßen dar.

...mehr:

Die Plaza de María Pita, die Avenida de la Marina mit ihren sogenannten Galerías (Glasfassaden) und die Calle Troncoso sind voller Gaststätten und Terrassen, die sich scheinbar im Rhythmus der Sonnenstrahlen mit Gästen füllen. Sicher haben Sie dies bereits beobachten können.

In den lebendigen Straßen der Altstadt verstecken sich interessante Cafés und kleine Restaurants, Antiquariate, die vom bürgerlichen Leben der „Stadt“ erzählen, Kunsthandwerksgeschäfte und viele Überraschungen.

...profile:

Auf diesem Spaziergang begegnen Sie drei Frauen, die ihre Spuren hinterlassen haben:

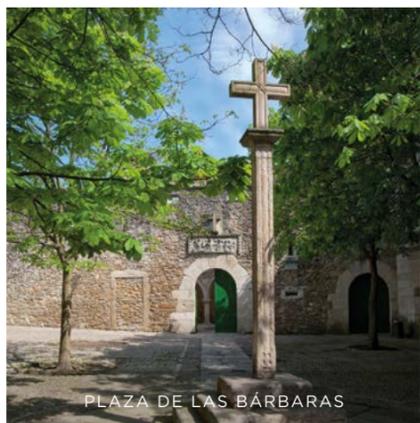
María Pita, die Heldin, die uns ehrenvoll und couragiert verteidigte.

Rosalía de Castro, die Verfasserin der Gedichtsammlung **Cantares Gallegos**, dem ersten großen Werk der zeitgenössischen galicischen Literatur.

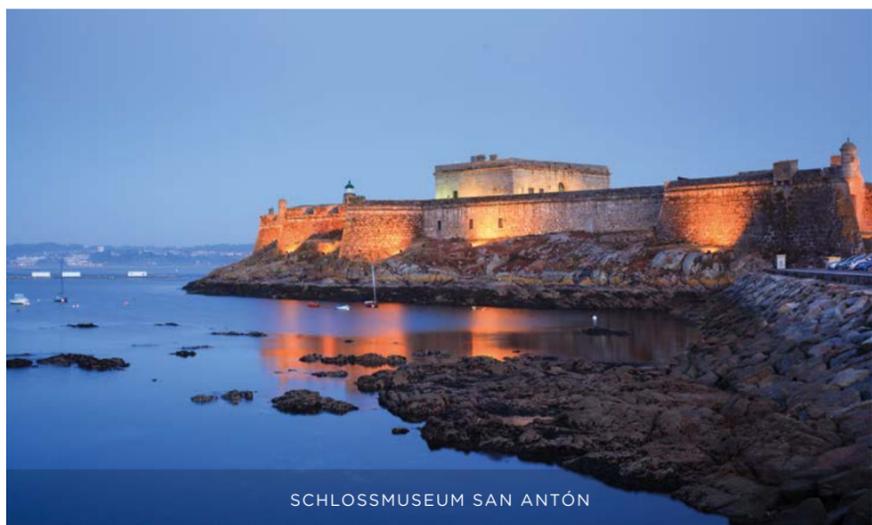
Emilia Pardo Bazán, die Feministin und Vorreiterin im Kampf für Frauenrechte.



EINE RÜHIGE STADT



PLAZA DE LAS BÁRBARAS



SCHLOSSMUSEUM SAN ANTÓN

WEITERE INFORMATIONEN AUF:

www.turismocoruna.com

FOLGEN SIE UNS AUF:



Turismo Coruña
Calle Sol, Edificio Sol, s/n
15003 A Coruña
T 981 184 344
infoturismo@coruna.es



CORUÑA
PROXIMA



